



Sehr geehrte Damen und Herren,

nicht wenige Menschen haben in den letzten Jahren ein eher distanziertes und skeptisches Verhältnis gegenüber der Politik entwickelt. Dazu hat auch die steigende Komplexität politischer Probleme beigetragen. Die Parteien leiden unter Mitgliederschwund.

Angesichts dieser Tendenzen gilt es, Zeichen von Politikverdrossenheit ernst zu nehmen und gemeinsam intensiv nach entsprechenden Lösungswegen zu suchen. Ausgangspunkt hierfür sollte in jedem Fall die Erkenntnis sein, dass Politik wieder deutlicher eines klaren Wertefundamentes und einer glaubwürdigen Programmatik bedarf.

Die CDU, die vor kurzem die Diskussion über ihr neues Grundsatzprogramm begonnen hat, ist aufgrund ihres besonderen Selbstverpflichtungsanspruches im Hinblick auf das christliche

einer wahren und wahrhaftigen Berichterstattung in selbstkritischer und hinreichender Weise umsetzen.

Gerade für uns Christen in der Politik lohnt es sich, dass wir uns damit auseinandersetzen, wie eine glaubwürdige Politik und eine wahrhaftige und verantwortliche mediale Berichterstattung realisiert werden können. Zu der **43. Bundestagung des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU (EAK) am 10. Juni 2006 in Saarbrücken** möchte ich Sie darum recht herzlich einladen. Wir blicken auf ein spannendes Programm, angefüllt mit interessanten Begegnungen, neuen Perspektiven und anregenden Diskussionen. Ich hoffe, Sie in Saarbrücken begrüßen zu dürfen!

Thomas Rachel MdB

(Bundesvorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU)

Menschenbild gefragt, einen wesentlichen Beitrag zur Frage nach Wahrheit und Wahrhaftigkeit in der heutigen Politik zu leisten.

Auch den Medien kommt hierbei eine entscheidende Aufgabe zu. Sie sind es nämlich, die als Instanzen der notwendigen Informationsvermittlung und als entscheidende Größe der gesellschaftlichen Meinungsbildung in der Pflicht stehen, ihre Position und ihren Einfluss sensibel, gemeinwohlorientiert und verantwortlich zu nutzen. Es ist jedoch unbestreitbar, dass auch sie bisweilen ein zwiespältiges Bild des politischen Geschäfts zeichnen und als negative Verstärker bedenklicher gesellschaftlicher Trends fungieren.

Die Medien verfügen über subtile Möglichkeiten, öffentliche Stimmungen zu beeinflussen und sogar Meinungen gezielt zu steuern. Die Frage stellt sich, ob und inwiefern die international vernetzten Medienanbieter und -dienstleister – als die so genannte „vierte Macht“ im Staat – ihre selbst gesetzten Maßstäbe



Bilddatenbank Tourismuszentrale Saarland

Programm

Freitag, 9. Juni 2006

- | | |
|-----------|---|
| 21.00 Uhr | Empfang der Oberbürgermeisterin der Stadt Saarbrücken am Vorabend der Bundestagung im Rathaus St. Johann |
|-----------|---|

Samstag, 10. Juni 2006

- | | |
|-------------------|---|
| 08.45 – 09.30 Uhr | Gottesdienst in der Ludwigskirche, Alt-Saarbrücken Kirchenpräsident Eberhard Cherdron Kirchenrat Joachim Brandt Pfarrer Horst Heydt |
|-------------------|---|

- | | |
|-------------------|-------------|
| 12.30 – 13.30 Uhr | Mittagessen |
|-------------------|-------------|

- | | |
|-------------------|--|
| 13.30 – 15.00 Uhr | Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel MdB Vorsitzende der CDU Deutschlands |
|-------------------|--|



- | | |
|-------------------|--|
| 15.00 – 16.30 Uhr | Theologisches Nachmittagsgespräch „Wahrheit und Wahrhaftigkeit in der Politik und in den Medien“ |
|-------------------|--|

Referenten:
Kirchenpräsident Eberhard Cherdron
Evangelische Kirche der Pfalz

- | | |
|-------------------|--|
| 10.00 – 11.00 Uhr | Bundesarbeitskreissitzung Delegiertenversammlung (nicht öffentlich) |
|-------------------|--|

- | | |
|-------------------|---|
| 11.00 – 12.30 Uhr | Eröffnung der 43. Bundestagung in Saarbrücken Thomas Rachel MdB, Bundesvorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU |
|-------------------|---|



- | |
|--|
| Ministerpräsident Peter Müller MdL, Saarland |
|--|

„Möglichkeiten und Grenzen einer Politik auf christlicher Grundlage“

- | |
|--|
| Dr. Hugo Müller-Vogg Publizist und Autor der Gesprächsbioographie „Angela Merkel – Mein Weg“ |
|--|

- | |
|---|
| Wolfgang Baake Geschäftsführer des Christlichen Medienvverbundes KEP e.V. |
|---|

Moderation:

Hermann Gröhe MdB

Justiziar der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

- | | |
|-----------|-----------------|
| 16.30 Uhr | Ende der Tagung |
|-----------|-----------------|

- | | |
|-------------------|---|
| 16.30 – 18.00 Uhr | Kultureller Stadtspaziergang durch Saarbrücken (fakultativ) |
|-------------------|---|

(Änderungen vorbehalten)

Organisatorische Hinweise

Tagungsort

CCS Congresshalle
Hafenstraße 12, 66111 Saarbrücken

Tagungsbüro

Haupteingang, Foyer, Telefon: 0681 4180-522
Öffnungszeiten: Samstag, 10. 6., 8.30 – 16.30 Uhr

Tagungsleitung

Christian Meißner, Melanie Liebscher

Hotelbuchung

Wenn Sie ein Hotelzimmer buchen möchten, wenden Sie sich bitte an AVANTEL Hotelreservierung GmbH (siehe beiliegendes Buchungsformular):
AVANTEL Hotelreservierung GmbH,
Friedlandstraße 18, 52064 Aachen
Tel: 0241 94662-841, Fax: 0241 94662-66
E-Mail: aj@avantel.de , Internet: www.avantel.de

Organisatorische Rückfragen an

Evangelischer Arbeitskreis der CDU/CSU Bundesgeschäftsstelle
Klingelhöferstraße 8, 10785 Berlin
Telefon: 030 22070-432, Telefax: 030 22070-436
E-Mail: eak@cdu.de, www.eak-cducu.de

Anreise

Mit dem PKW von der A1

A1, am Autobahnkreuz Saarbrücken abfahren auf die A8 Richtung Zweibrücken, am Autobahndreieck Friedrichsthal auf die A623 Richtung Saarbrücken fahren. Die Autobahn endet in Saarbrücken mit einer Gabelung: Rechte Ausfahrt Richtung Fußballstadion, weiter geradeaus fahren, an der Saarlandhalle vorbei, durch den Ludwigskreisel, unter der Unterführung durch, sofort rechts abbiegen, geradeaus bis zur Ampel, links abbiegen, geradeaus weiter bis zur zweiten Ampel, rechts einordnen und der Straße folgen bis zur Congresshalle.

Mit dem PKW von der A6 bzw. A620

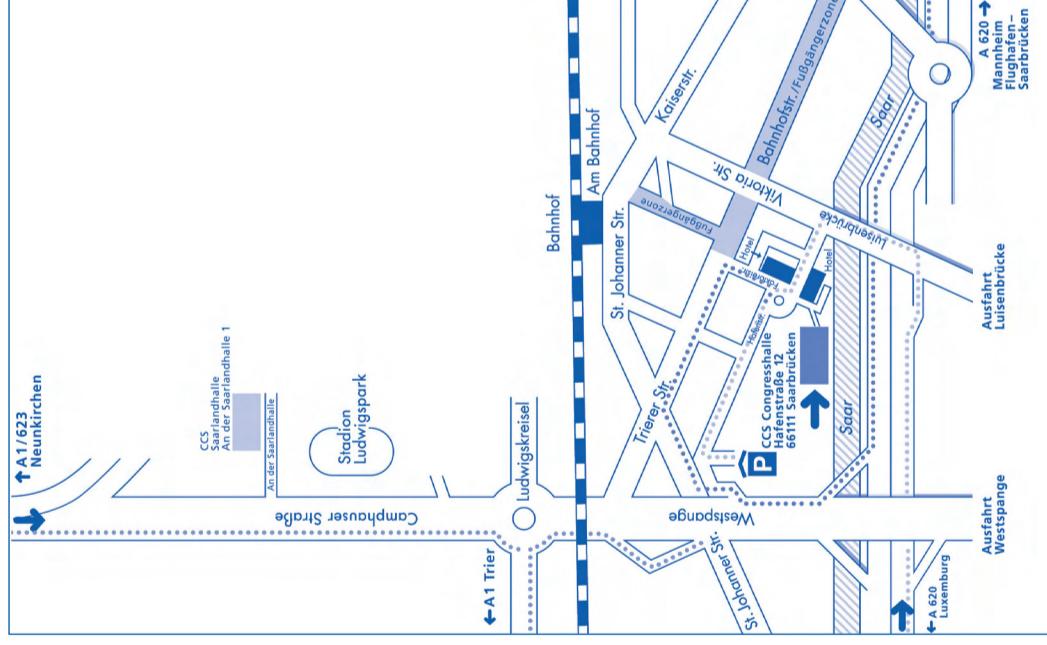
Autobahn A6 bzw. A620, Ausfahrt Westspange, die Saar überqueren, auf der Brücke rechts abfahren zur Congresshalle, rechts einordnen und der Straße folgen bis zur Congresshalle.

Mit dem Flugzeug

Flughafen Enshiem, dann Autobahn A620 Richtung Saarbrücken, weiter wie beschrieben. Aktuelle Busverbindungen vom Flughafen: www.vgs-online.de.

Mit der Bahn

Hauptbahnhof Saarbrücken, dann Fußweg: Aus dem Bahnhofsgebäude heraus, geradeaus, an der Saar Galerie vorbei, nach 600 Metern erreichen Sie über die Faktoreistraße die Congresshalle, die gegenüber den Hotels "La Résidence" und "Mercure Kongress" liegt.



Evangelischer Arbeitskreis der CDU/CSU

EINLADUNG ZUR 43. BUNDESTAGUNG

„Wahrheit und Wahrhaftigkeit in der Politik und in den Medien“

10. Juni 2006 in Saarbrücken

